

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 24 (2011)
Heft: 5

Vorwort: Mehr Leserinnen
Autor: Marti, Rahel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- 6 MEINUNGEN
- 7 LAUTSPRECHER
- 8 FUNDE
- 11 SITTEN UND BRÄUCHE
- 17 MASSARBEIT
- 18 TITELGESCHICHTE
HÄUSER BAUEN UND BILDER MACHEN
Zum ersten Mal wird am Fotowettbewerb ewz.selection auch die Architektur fotografie ausgezeichnet.
- 30 RAUMPLANUNG
DAS LANDSCHAFTSMANIFEST
Landschaftsarchitektinnen und -architekten mit ihren Forderungen.
- 32 DESIGN
SCHÖNES NEUES BAD
Ferngesteuerte Armaturen und leuchtende Brausen.
- 36 ARCHITEKTUR
STUMMEL ODER WOLKENKRATZER?
Der Prime Tower in Zürich entzweit die Architekturkritiker.
- 42 STÄDTEBAU
STADTLANDSCHAU – EIN AUFRUF
Hochparterre lädt zum Wettbewerb und zum Diskurs.
- 44 WETTBEWERB
DIE STILLEN GEWINNER
Junge Zürcher Architekten entscheiden sechs Wettbewerbe für sich.
- 48 VERKEHR
DER ÖV GEHT IN DIE LUFT
Luftseilbahnen als Lösung der städtischen Verkehrsprobleme.
- 52 DESIGN
TASCHEN MACHEN
Drei Designer zeigen, wie sie entwerfen.
- 58 ARCHITEKTUR
TAUSEND STÄBE, EINE WELT
Eine Raiffeisenbank betört im Innern, scheitert aber an der Ecke.
- 64 LEUTE
- 68 SIEBENSACHEN
- 70 BÜCHER
- 74 FIN DE CHANTIER
- 80 RAUMTRAUM

IM NÄCHSTEN HOCHPARTERRE
Zürichs schnelles Tram. Im dichten Stadtverkehr werden die Trams immer langsamer. Warum fahren sie nicht unter dem Boden und schneller? Erscheint am 15. Juni 2011

Editorial MEHR LESERINNEN

Zum ersten Mal zeichnet die ewz.selection, der wichtigste Fotografiewettbewerb des Jahres, Architektur fotografie aus. Hochparterre steht für diese Kategorie inhaltlich gerade und stiftet zusammen mit der Büromöbelfirma Hawthorth den Preis. Katalin Deér hat ihn gewonnen, geehrt werden auch Hannes Henz und David Willen. Meret Ernst, Hochparterres Redaktorin für Design und Kennerin der Welt der Bilder, war Präsidentin der Jury. In der Titelgeschichte schildert sie den Zustand der zeitgenössischen Architektur fotografie. Notieren Sie sich den 23. Mai. Dann führen Meret Ernst und Valentina Herrmann von Swiss-architects.com im Zürcher ewz-Unterwerk Selnu durch den Tag der Architektur fotografie.

Die anderen Beiträge in diesem Heft dürfen nicht im Courant normal bebildert sein, sagten wir uns. Ein Kurztext bei einigen Brennpunkten erklärt daher die Herkunft und die Absicht der dortigen Bilder. Für die Meinungsschau zum Prime Tower, dem neuen höchsten Haus des Landes, schickten wir Peter Hauser los: Keine klassische Architektur fotografie, lautete der Auftrag an den jungen Zürcher. Für die Geschichte zu drei Tasschenfinderinnen und -nähern inszenierte Florian Kalotay drei Porträts. Für Axel Simons Architekturkritik zur Raiffeisenbank in Küssnacht verwenden wir Fotografien, die Roger Frei im Auftrag der Architekten machte. Diese Bilder sind, wie meist auch jene der Fin de Chantiers, nicht unabhängig. So oft es geht, leisten wir uns aber eigene Bilder, eine Seltenheit unter Architekturzeitschriften. Ungewohnt ist auch unser Engagement für den Städtebau: In der Heftmitte finden Sie die Ausschreibung zur «Stadtlandschau», einem städtebaulichen Wettbewerb mit Tagung, den Hochparterre selbst und ohne mitbestimmende Partner auf die Beine stellt. Wir wollen das Schaffen in öffentlichen Räumen würdigen, vom Dorfbrunnen bis zum Durchgangsbahnhof, und freuen uns auf bestechende Eingaben bis zum 25. August.

Die neueste Medienstudie MACH bescheinigt uns 67 000 Leserinnen und Leser. Das sind 9000 mehr als letztes Jahr. Die stolze Zahl spornt uns an und wir danken den langjährigen Leserinnen und Lesern für ihre Treue und den neuen für ihre Neugier. **Rahel Marti**

Impressum Hochparterre AG, Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon 044 444 28 88, Fax 044 444 28 89, www.hochparterre.ch, briefe@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch
Gegründet 1988 von Benedikt Loderer.

Chefredaktor und Verleger: Köbi Gantenbein GA. Redaktion: Rahel Marti RM (leitende Redaktorin), Ivo Bösch BÖ (hochparterre.wettbewerbe), Meret Ernst ME, Lilia Glanzmann LG, Urs Honegger UH, Andres Herzog AH (Hochparterre Online), Roderick Hönig HÖ (Edition Hochparterre), Werner Huber WH (Hochparterre Reisen), Axel Simon SI

Gestaltung: Antje Reineck (verantwortlich), Barbara Schrag, Juliane Wollensack; Gestaltungskonzept: superbüro Barbara Ehrbar; Produktion: Sue Lüthi SL (verantwortlich), René Hornung RHG, Thomas Müller; Korrektorat: Elisabeth Sele, Vaduz; Litho: Team media, Gurtellen; Druck, Vertrieb: Südostschweiz Presse und Print, Südostschweiz Print, Chur / Disentis. Für unaufgefordert eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

Verlag und Anzeigen, verlag@hochparterre.ch: Susanne von Arx, Ariane Idrizi, Julia Nägeli, Agnes Schmid, Jutta Weiss; Abonnements: hochparterre@edp.ch, Telefon 041 349 17 62, Fax 041 349 17 18; Preise 2011: Schweiz 1 Jahr (10 Ausgaben) CHF 158.-*, 2 Jahre CHF 269.-*, Europa 1 Jahr EUR 120.-, 2 Jahre EUR 204.-; Studierende (Ausweis) 50 % Rabatt; Einzelverkaufspreis: CHF 18.-* (*inkl. 2,5 % MwSt.); ISSN 1422-8742